

und begangen. Ich erinnere Sie an das, was geschehen. Als wir 1867 den Ausgleich zu Stande brachten, der die staatliche Erziehung...

schriften selbst aber wurden einer Amtshandlung gar nicht unterzogen und privatim wurde den Deputationen in's Ohr gesagt, sie hätten vernünftiger gehen, zu Hause zu sitzen und auf bessere Zeiten zu warten...

Bürgermeister Adolf Gabel auf den 23. I. M. hieher einberufen worden. — Beratungsgegenstände sind: Geset. des Ministeriums des Innern, betreffend die Einleitung zur Wahl der Reichstagsabgeordneten; Gesetzpublicationen.

anhaltender... Ich wieder... wollte weiter...

Juland. Hermannstadt, 17. April. Die Kreisversammlung der Stadt und des Stuples Hermannstadt ist vom Jurisdictionshof Herrn

Telegr. Wiener Cours vom 16. April 1872. 5%, Metallique... 63.80 Ungar. Grundbesitzungsobli... 81.80

Parlamentarische... die Behauptung... und indem... haben Sie...

Erledigungen.

Concurs. 2-3

Zur Besetzung der erledigten zweiten Arzten-Stelle in Peltau, mit welcher ein jährlicher Gehalt von 500 fl. ö. W. und 5 Klaftern Holz nebst separater Vergütung der Krankenvisiten verbunden ist, wird hiemit der Concurs bis 1. Mai d. J. mit dem Bemerkten ausgeschrieben: daß die Concurrenzen ihre belegten Gesuche an das gefertigte Ortsamt einzulegen haben.

Peltau, am 15. April 1872. Das Ortsamt.

M.-3. 1009 Pol. 1872. 1-3

Concurs.

Zur Besetzung der Communal-Arztstelle in der Districts-Gemeinde Lechnitz, mit welcher ein Jahresgehalt von 500 fl. ö. W., dann eine Gebühr von 10 fr. von jedem Hausherrn für jede Visite verbunden ist.

Bewerber haben ihre Documente über den erlangten Doctorgrad der Medicin, Chirurgie und Geburtshilfe bis 15. Mai d. J. beim gefertigten Magistrat nachzuweisen.

Wohlbefähigte, entweder Privatpraxis oder in einem allgemeinen Krankenhaus wird besonders berücksichtigt.

Wistritz, am 4. April 1872.

Vom Stadt- und Districts-Magistrat.

Concurs. 1-3

Zur Besetzung der erledigten Rector-Stelle in der evangelischen Gemeinde Pintel wird der Concurs bis zum 1. Mai d. J. verlängert. Das jährliche Einkommen besteht in 170-180 sieben. Viertel reinen Weizen, 35-40 fl. ö. W. baar, gegen 90 Leis Brod und der Nutzung von Acker- und Wiesengrund. Bewerber um diese Stelle wollen ihre, nach §. 13 der Borschrift über die Anstellung der Volksschullehrer instruirten Gesuche bis zum 1. Mai d. J., Mittags 12 Uhr, senden an das

evang. Presbyterium A. B. Pintel, letzte Post Wistritz.

Vicitationen.

347. számhoz. 3-3

Arverezési hirdmény.

Folyó év Május hó 2-kán, reggeli 10 órakor, a szászvárosi magy. kir. mérnöki hivatal irodájában a Brancsika, Boitza közötti uton a kaján-patakon hidépítése iránt mely 307 napszámmal és 1965 frt. 95 krban megállapított költséggel és alapján szabályszerű árjelés fog tartatni, melyre megjelenni vállalkozni akarók meghívotnak.

A terv és az építési feltételek e mérnöki irodában rendes hivatalos órákban megtekinthetők, a hol az árverezés megkezdéséig 50 kros bélyeggel 5 % bálnapénzzel ellátott szabályszerűleg szerkezett irásbeli ajánlatok is elfogadhatnak.

Szászváros, 1872. Április havában.

A magy. kir. mérnöki hivataltól.

Haus- und Garten-Vicitation.

Frau Finanzraths-Gattin Louise Wächter, geborene Kleinfuß, ist wegen beabsichtigter Abfindung von Hermannstadt, Willens aus freier Hand die ihr eigenthümlich angehörige, schuldenfreie Vorstadt-Realität sub Nr. 40, Josefstadt, Poplatargasse, bestehend in einem für Miethparteien auf das Beste eingerichteten Wohnhause, sodann in einem großen, mit Bäumen bepflanzten Hofe, einer eleganten heizbaren Gartenwohnung, Wirtschaftsgebäuden und einem geräumigen Obst- und Biergarten am 29. April l. J. in den Vormittagsstunden von 10-12 Uhr in der Gegenstands-Realität selbst im Versteigerungswege an den Meistbietenden zu verkaufen.

Der Auktionspreis ist mit 9800 fl. ö. W. und das vor dem Beginne der Vicitation zu erlegende Vadium mit 490 fl. ö. W., welches der Bestbieter sogleich nach der Ertheilung bis zu 1/2 des Kaufschillings baar oder in siebenbürgischen Grundbesitzungs-Obligatzen nach dem der Vicitation vorausgegangenen Wiener Tagescourse zu ergänzen hat, festgesetzt worden.

Die hierauf Respektirenden können die übrigen bequemer realisirbaren Vicitations-Bedingnisse in meiner Notariats-Kanzlei einsehen.

Hermannstadt, am 15. April 1872.

Friedrich Gundhart, t. ung. öffentl. Notar.

2-3

Aemtlche Verlautbarungen.

Rundmachungen.

Von der Marineabtheilung des gemeinsamen Kriegsministeriums wegen Beschaffung mehrerer ganzer und halber Freiplätze für Kadetten an der Marineakademie in Fiume. Gesuche sofort.

Vom Vicegubernale des Lombard. Comitates wegen Beschaffung der Thierarztstelle im untern Bezirke. Gehalt 350 fl. Gesuche bis 24. April d. J.

Von der t. ungar. Postdirection in Siebenbürgen wegen Beschaffung einer Accessitstellen. Gehalt 500 fl. und 100 fl. Quartiergeh. Gesuche bis 25. April d. J.

Vom t. ungar. Reichsgericht in Klausenburg, daß die Zeichnung Namens der Generaldirection der "Victoria" durch deren Secretär Julius Szék folgenderweise protokolliert wurde: "Szék".

Vicitationen.

Am 21. April d. J. Verkauf der Waldung Korau bei Nagy-Rakos (Debolyer Comitats) im R.-Rakoser Gemeindebezirke. Am 22. April und 22. Mai d. J. Plegenschaften des Bets Dones in Heltzerbáten (R. Gericht in R.-Bátfárbely).

Am 22. April und 22. Mai d. J. Plegenschaften des Bets Barschaj-Nachlaffen in Amar. (R. Gericht in Karlsburg.) Am 24. April d. J. gerichtliche Verpachtung der Plegenschaften des Heltai Zulauf-Nachlaffen in Mezö-Réplény und Mezö-Madaras. (R. Gericht in R.-Bátfárbely.)

Aufforderungen.

Vom t. Gerichte in Klausenburg an Ernest Marai, den bestellten Curator Ado. Paul Deal bezüglich der von Alexander Berez gegen ihn geflagten 115 fl. sofort anzuweisen.

Vom t. Gerichte in Nagy-Szent-Miklós zur Anmeldung von Anprüchlichen bis 20. April auf die dem Franz Puskas in Nagy-Ditra zuerkannte Grundbesitzungs-Entscheidung. (Tagfahrt 19. Mai d. J.)

Vom t. Gerichte in Nagy-Gyömbös an die betreffenden Grundeigentümer in der Gemeinde Karacsoufalva, ihre Einwendungen gegen die dort durchgeführte Expropriation bis 20. April d. J. einzubringen.

Vom t. Gerichte an die Erben nach Sutura Butta ihre Ansprüche bis 22. April d. J. anzumelden.

Vom t. Gerichte in Klausenburg zur Anmeldung von Anprüchlichen bis 22. April d. J. auf die dem Michael Bajmeci abgepfändeten Kederwaaren und Fabrikate.

Vom t. Bezirksgerichte in Klausenburg an Josef Andrej, den bestellten Vertreter Ado. Carl Eibert bezüglich der von Josef Albert geflagten 100 fl. bis 22. April d. J. anzumelden.

Vom t. Gerichte in Dees an die Frau des Joh. Verzege, geb. Schain Klara Lazar, den bestellten Curator Ado. Gabriel Man in Dees bezüglich der ihr in den Gemeinden Dees und Ritz zuerkannten Lebensversicherungsbis 12. April d. J. anzumelden.

Vom t. Gerichte in Klausenburg zur Anmeldung von Anprüchlichen bis 23. April d. J. auf den Nachlaß des in Berossy verstorbenen Tompa Simon und seiner Witwe geb. Franz, Bayer.

Selchwaaren!

verschiedene Würste, feinst Paprika-Speck und Schinken stets frisch bei

Carl Möferdt,

Heltauergasse, vis-à-vis der Conditorei.

1500 siebenb. Eimer Wein

aus den Jahrgängen 1856 und 1862, sowie 900 siebenb. Eimer 5jähriger Elibowis sind unter vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen.

Näheres bei Michael Zikeli im Baron Bruken-thal'schen Palais. 2-3

Haus-Verkauf.

Das Haus Nr. 65 in der großen Gemeingasse, auf der Sonnenseite, sammt Gewölbe und Bäckerei ist unter vortheilhaften Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. Näheres im Hause selbst. 2-3

Aviso!

Hierdurch erlaube ich mir die Ankunst meiner in Wien selbstgewählten neuen Waaren höflichst anzuzeigen, und empfehle einem p. t. Publicum hierunter für die

Frühling- und Sommer-Saison

die neuesten und beliebtesten Kleiderstoffe

in allen Preisen, Farben und Mustern bestens sortirt;

ebenso Sonnen- und Regenschirme, Strohhüte, fertige Damen-Paletots — verschiedenster Schnitte in Seide, Sammt, Tuch und Wollecrepe, Beduinen, Regenmäntel, Umhängtücher, Lonschawls, Plaid, Seidenstoffe, Peruvienne, Teppiche, Möbelstoffe, Fenstervorhänge, Rouleaus, Leinwand aller Art, Percails, Molls, Organtins, Futterstoffe, Piques, Brillantins, Pergalins, Jaconas, Batiste, Weissstickereien, Spitzen, Bänder, Blumen, Federn, Aufputze, Parfümerien, Gummiwaaren, Wachsleinwand, fertige Herrenwäsche, Cravaten, Handschuhe, Stiefletten, Mieder, Chignons, Netze und mehrere dergleichen zu billigt festgesetzten Preisen.

Hermannstadt, großer Platz. Hochachtungsvoll

Friedrich Baumann.

1-6

Die Wechselstube der Wiener Kommissions-Bank,

Kohlmarkt 4,

emittirt

Bezugs-Scheine

auf nachstehend verzeichnete Vozgruppen, und sind diese Zusammenstellungen schon aus dem Grunde zu den Vortheilhaftesten zu zählen, da jedem Zubader eines solchen Bezugscheines die Möglichkeit geboten wird, sämtliche Haupt- und Nebentrefser allein zu machen, und außerdem ein Zinsenerträgniß von

30 Francs in Gold und 10 fl. in Banknoten

zu genießen.

Gruppe A. (Jährlich 16 Ziehungen.)

Monatliche Raten à fl. 10. — Nach Ertrag der letzten Rate erhält jeder Theilnehmer folgende 4 Lose:

- 1 Sperrz. 1860er fl. 100 Staatslos. Haupttrefser fl. 300,000, mit Rückkaufsprämie der gezogenen Serie ö. W. fl. 400.
- 1 Sperrz. kait. türk. 400 Fres. Staatslos. Haupttrefser 600,000, 300,000 Francs effectiv Gold.
- 1 Sperrz. Braunschweiger 20 Thaler-Vos. Haupttrefser 80,000 Thaler ohne jeden Abzug.
- 1 Ausbrüder (Tiroler) Vos. Haupttrefser fl. 30,000.

Gruppe B. (Jährlich 13 Ziehungen.)

Monatliche Raten à fl. 6. — Nach Ertrag der letzten Rate erhält jeder Theilnehmer folgende 3 Lose:

- 1 Sperrz. kait. türk. 400 Fres. Staatslos. Haupttrefser 600,000, 300,000 Francs effectiv Gold.
- 1 Sperrz. Braunschweiger 20 Thaler-Vos. Haupttrefser 80,000 Thaler ohne jeden Abzug.
- 1 Sachsen-Meininger-Vos. Haupttrefser fl. 45,000, 50,000 süddeutsche Währung.

Auswärtige Aufträge werden prompt und auch gegen Nachnahme effectuirt. — Ziehungslisten werden nach jeder Ziehung franco — gratis versendet.

Local-Veränderung.

Gefertigte erlauben sich hiemit die höfliche Anzeige zu machen, daß sie die unter der Firma:

„J. F. Thallmayer“

am kleinen Ring seit 23 Jahren etablirte Filiale vom 1. April l. J. mit dem Haupt-Geschäft, Reispergasse Nr. 328,

vereinigten und ersuchen, das bisher geschenkte Vertrauen auch der neuen Gestaltung unseres Geschäftes zu bewahren.

J. F. Thallmayer's Erben.

6-6

500 Gimer Wein

aus dem Jahre 1855 und 1860 ist um den festgesetzten Preis von 3 fl. ö. W. per Gimer zu verkaufen. Anfrage in Hermannstadt, Heltauergasse, Haus Nr. 145. 1-3

Rundmachung.

Am 2. und 3. Mai l. J. und nöthigenfalls auch an den darauf folgenden Tagen findet in dem Baron Brukenthal'schen, ehemals Fulek'schen Garten Nr. 707 vor dem Sogthore in Hermannstadt eine öffentliche Versteigerung der daselbst befindlichen und zum Carl Baron Brukenthal'schen Fideicommiss gehörigen Zitronen- und Pomeranzbäume, sowie einer großen Quantität Topfblumen statt. Einzelne Stücke derselben können auch vorher unter der Hand gekauft werden. In diesem Falle wolle man sich an den Hausmeister im Baron Brukenthal'schen Palais Daniel Draser, oder an den Gärtner Merosi Mihály wenden.

Hermannstadt, den 13. April 1872.

Die Direction

der Baron Brukenthal'schen

Fideicommiss-Güter.

2-3

Ein mit ordentlichen Zeugnissen practisch eingetübter und geprüfter, nicht verheiratheter

Expedito

wird bei der Briefpost des t. ungar. Brooser Postamtes gesucht. 2-2

Zum Monate Juni l. J. wird beim Gefertigten eine

Comptoiristen-Stelle

zur Besetzung gelangen. Die Responderanten auf diesen Posten mögen, unter Einsendung der Copien Atteste, sich um die Stelle bewerben bei

J. B. Teutsch

in Schäßburg.

3-6

Heilung von Schwächezuständen.

Die Original-Ausgabe des in 31. Auflage erschienenen Buches:

DER PERSÖNLICHE SCHUTZ, von Laurentius, ärztlicher Rathgeber in Schwächezuständen des männlichen Geschlechtes: Ein Band von 232 Seiten mit 60 patholog. anat. Abbildungen in Stahlstich. Preis: 2 fl. 35 kr. durch alle Buchhandlungen zu beziehen, auch in Pest von Hartleben & Comp. — Man verlange die Originalausgabe von Laurentius und achte darauf, daß sie mit beigedrucktem Stempel versiegelt ist. — Dauernde Hilfe wird zugesichert. Rasche Hilfe und Heilung zu versprechen — ist Schwindler-Art — weil bei langsam entstehenden Schwächen unmöglich. Man mißtraue — daher deren marktschreierisch — angekündigten — Sudelschriften, — sowie ihren — schamlosen — Aufschneidereien. 10-12



Advertisement for 'Garantie' featuring a portrait of a man and text: 'Garantie. Willh. Kraust, Wien, Leopoldstadt, Reibstockgasse Nr. 15, gegenüber dem t. ungar. Gerichte.' Below the portrait: 'Etabliert 1823.'

Hermannstädter Marktpreis

(in österr. Währ.)

am 16. April 1872.

Namen der Verkaufartikel.	Beher fl. fr.	Mittlerer fl. fr.	Mindest fl. fr.
Nieder-östr. Weizen			
Weizen	7 67	7 33	7 —
Halbfucht	6 67	6 33	6 —
Korn	5 33	5 —	4 67
Gerste			
Haser	2 67	2 40	2 13
Kukuruz	5 60		
Erbsen	4 27		
Nieder-österreich. Zentner			
Mundmehl	13		
Semmelmehl	11		
Weißpohlmehl	10		
Schwarzpohlmehl	9		
Die nieder-österreich. Maß			
Erbsen	— 36		
Rüben	— 36		
Bohnen	— 24		
Hirse	— 32		
Zentner Neu gebundenes	1 25		
" ungebundenes	1 20		
" Stroh, Lager-	— 70		
" Stroh, Lager-	— 60		
Die n.-ö. Klaster hartes Holz	— 9		
n.-ö. Bund Rindfleisch	— 22		
Kerzen, großsteu	— 50		

Handwritten signature: Th. Steinhäuser